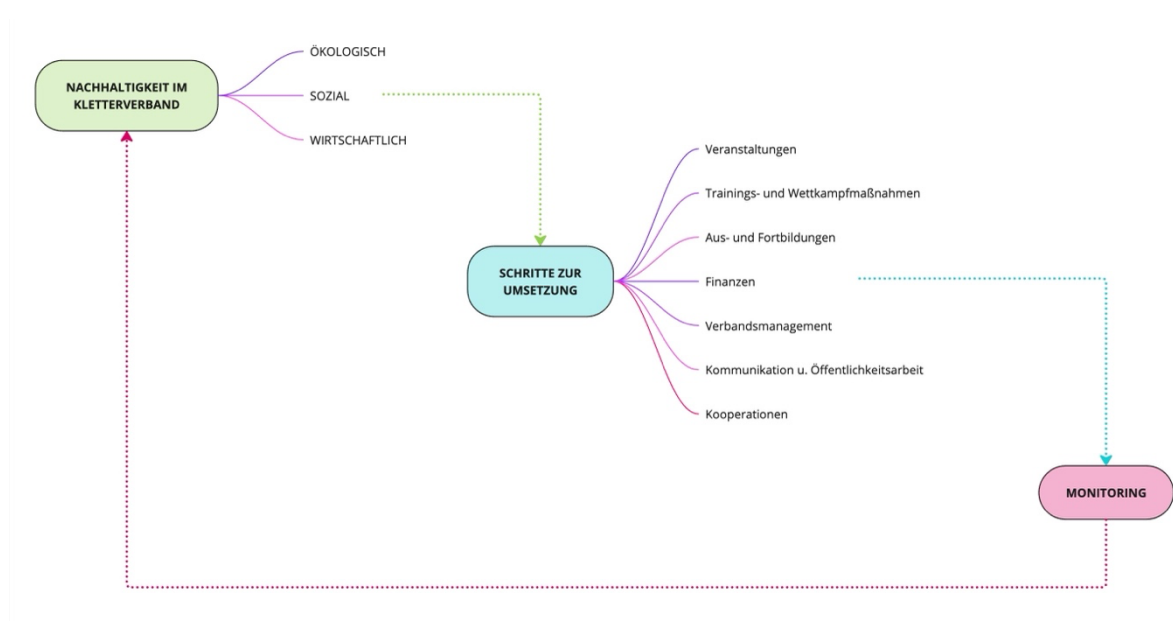


Nachhaltigkeitskonzept für den Kletterverband Österreich (KVÖ)

Das Nachhaltigkeitskonzept des Kletterverbandes Österreich bildet den Rahmen für unser verantwortungsvolles Handeln in ökologischer, sozialer und ökonomischer Hinsicht sowie für einen effizienten und zukunftsorientierten Umgang mit allen Ressourcen. Es leitet sich direkt aus unserem Leitbild ab, das die Entwicklung und Förderung des Klettersports, die Sicherheit unserer Mitglieder und den respektvollen Umgang mit der Natur als zentrale Leitgedanken verankert.



Unser Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft:

Um unserer Verantwortung gerecht zu werden und die Nachhaltigkeit in allen Bereichen unseres Verbandes zu fördern, ist uns folgendes wichtig:

- **Ökologische Nachhaltigkeit:** Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks durch ressourcenschonendes Handeln und Schutz der Natur.
- **Soziale Nachhaltigkeit:** Förderung eines inklusiven, gerechten und sicheren Umfelds für alle Mitglieder und Stakeholder.
- **Ökonomische Nachhaltigkeit:** Sicherstellung einer langfristig stabilen und verantwortungsvollen Finanzwirtschaft des Verbandes.

Unserer Schritte zur Umsetzung

Um die gesetzten Ziele zu erreichen, setzen wir konkrete Maßnahmen in verschiedenen Bereichen unseres Verbandes um:

Veranstaltungen

Woran wir glauben

Ob internationale Wettkämpfe oder regionale Nachwuchs-Events – wir wollen die ökologischen Auswirkungen spürbar senken, Inklusion und Barrierefreiheit weiter ausbauen und eine wirtschaftlich nachhaltige Planung etablieren.

Was wir konkret tun

Wir setzen auf umweltschonende Lösungen wie Mehrweg- und Pfandsysteme, organisieren klimafreundliche Anreisemöglichkeiten (z. B. durch Kooperationen mit öffentlichen Verkehrsmitteln) und nutzen bestehende Veranstaltungsorte. Wo immer möglich, werden vorhandene Ressourcen weiterverwendet, zum Beispiel durch wiederverwendbares Bannermaterial. Vor Ort möchten wir alle Teilnehmenden aktiv in unser Nachhaltigkeitskonzept einbinden – etwa durch Hinweise zu Mülltrennung, Energiesparen und sozialem Miteinander. In puncto Finanzen achten wir auf eine effiziente, sparsame Budgetnutzung und stärken durch die Einbindung regionaler Partner:innen zugleich den wirtschaftlichen Nutzen vor Ort. Barrierefreiheit und inklusive Formate sind dabei selbstverständlich, damit jede:r am Erlebnis teilnehmen kann.

Trainings- und Wettkampfmaßnahmen

Woran wir glauben

Unsere Athlet:innen sind das Herzstück des Verbandes, und wir möchten ihnen die besten Voraussetzungen für sportliche Höchstleistungen bieten und sind gleichzeitig überzeugt, dass sich ambitionierte Ziele und ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen miteinander vereinbaren lassen.

Was wir konkret tun

Wenn wir unsere Teams zu internationalen Wettkämpfen entsenden, koordinieren wir Reisepläne so effizient wie möglich: Wir bündeln An- und Abreisen, prüfen nachhaltige Transportmittel und legen Wert auf eine sparsame Budgetnutzung. Gemeinsam mit unseren Trainer:innen achten wir darauf, Lehrgänge und Vorbereitungsmaßnahmen sinnvoll zu organisieren, sodass weder unnötige Emissionen noch hohe Kosten entstehen. Gleichzeitig fördern wir die Nutzung langlebiger, ökologischer Sportmaterialien und setzen uns konsequent für ein dopingfreies, faires Wettkampf- und Trainingsumfeld ein. So gewährleisten wir, dass sportliche Höchstleistungen und nachhaltiges Handeln für uns Hand in Hand gehen.

Ausbildungen

Woran wir glauben

In unseren Aus- und Fortbildungsprogrammen geht es um weit mehr als nur Technik, Taktik

und trainingswissenschaftliche Inhalte. Wir sind überzeugt, dass ein ganzheitliches Schulungskonzept die Themen Safe Sport und sauberer Sport ebenso abdeckt wie ökologische Verantwortung und soziale Inklusion. Nur so können Trainer:innen, Funktionär:innen, Mitarbeiter:innen und Athlet:innen zu Botschafter:innen eines fairen, sicheren und nachhaltigen Klettersports werden.

Was wir konkret tun

Wir verankern daher gezielt Module zum Thema Dopingprävention, Gewaltschutz und Fair Play in unseren Lehrgängen und legen einen besonderen Fokus auf Safe Sport, um Athlet:innen jeglicher Altersstufen zu schützen. Gleichzeitig integrieren wir ökologische Grundlagen wie Müllvermeidung, energiesparendes Handeln und verantwortungsvolles Materialmanagement in unsere Ausbildungsinhalte. Zudem vermitteln wir wichtige Aspekte sozialer Nachhaltigkeit, indem wir für Diversität und Inklusion sensibilisieren und auf Konfliktprävention sowie respektvolle Kommunikation achten. Digitale Schulungen und regionale Workshops halten sich die Waage, um den Reiseaufwand zu reduzieren und einen breiten Zugang zu ermöglichen. Damit schaffen wir ein Umfeld, in dem Wissen, Werte und Verantwortung Hand in Hand gehen.

Finanzen

Woran wir glauben

Wir sind überzeugt, dass ein verantwortungsvoller und transparenter Umgang mit finanziellen Ressourcen – insbesondere mit öffentlichen Subventionen – entscheidend ist, um unseren Verband langfristig auf sichere Beine zu stellen. Wer solide plant und vorausschauend wirtschaftet, schafft sich zudem genügend Spielraum, um auch in schwierigen Zeiten stabil zu bleiben. Gleichzeitig stärken wir damit das Vertrauen unserer Mitglieder und der öffentlichen Hand in einen gewissenhaften Umgang mit jedem zur Verfügung gestellten Euro.

Was wir konkret tun

Unser Finanzkonzept basiert auf einer umsichtigen Budgetierung, die jeden Euro bedacht einsetzt. Wir sorgen mit einem effizienten Controlling dafür, dass unsere Einnahmen und Ausgaben stets im Gleichgewicht stehen und bilden Rücklagen, um einen finanziellen Puffer für unvorhergesehene Herausforderungen zu haben. Zugleich legen wir großen Wert auf Offenheit: Durch klare Berichtswege und transparente Kommunikation – sowohl intern als auch gegenüber externen Partnern – schaffen wir Vertrauen und stärken die Glaubwürdigkeit unseres Verbands. So tragen wir nicht nur Verantwortung für unsere heutige Finanzsituation, sondern sichern auch den Handlungsspielraum für künftige Generationen im Verband.

Verbandsmanagement

Woran wir glauben

Wir sind überzeugt, dass ein zukunftsorientiertes, innovationsfreudiges Verbandsmanagement nicht nur die sportliche Entwicklung unseres Klettersports stärkt, sondern auch einen wesentlichen Beitrag zu seiner ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit leistet. Konkrete Ziele, eine klare Planung und eine offene Kommunikationskultur schaffen das Vertrauen, um gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Ein starkes „Wir-Gefühl“ und eine lebendige Identität im Verband sind der Schlüssel, damit nachhaltiges Handeln zur gelebten Praxis wird. Digitalisierung begreifen wir dabei als Werkzeug, um ressourcenschonender zu arbeiten und gleichzeitig Freiräume für neue Ideen und nachhaltige Initiativen zu schaffen.

Was wir konkret tun

Wir definieren messbare Ziele die nicht nur auf sportliche Erfolge, sondern auch auf die Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks und die soziale Verantwortung des Verbands ausgerichtet sind. Dieser ganzheitliche Ansatz fließt in unsere Planungen ein und wird regelmäßig überprüft, damit wir stets den Blick fürs Wesentliche bewahren. Eine klare, wertschätzende Kommunikation – sowohl digital als auch analog – fördert den Informationsaustausch und stärkt den Zusammenhalt. Flache Hierarchien erlauben es allen Mitgliedern, Verantwortung zu übernehmen und sich aktiv an der Gestaltung der Zukunft des Klettersports zu beteiligen. Wo immer sinnvoll, setzen wir auf digitale Prozesse, um Zeit, Kosten und Ressourcen zu sparen – und uns so noch intensiver auf nachhaltige Entwicklungsprojekte und sportlichen Fortschritt konzentrieren zu können.

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Woran wir glauben

Offenheit und Transparenz sind für uns die Basis eines authentischen Markenauftritts. Wir möchten nicht nur die Faszination des Klettersports vermitteln, sondern auch zeigen, wie eng dieser mit unserem Nachhaltigkeitskonzept verknüpft ist. Durch eine klare Kommunikation unserer ökologischen, sozialen und ökonomischen Verantwortung unterstreichen wir die Bedeutung des Klettersports als moderne, zukunftsorientierte Sportart. Gleichzeitig möchten wir das Bewusstsein dafür schärfen, welchen positiven Beitrag wir als Verband – und jede:r Einzelne von uns – für eine nachhaltige Gesellschaft leisten können.

Was wir konkret tun

Wir sorgen dafür, dass unsere Maßnahmen zum Schutz von Umwelt und Ressourcen, unser Engagement für Safe Sport sowie unsere Aktivitäten für Fairness und Inklusion in all unseren Kommunikationskanälen sichtbar werden. Ob über Pressemitteilungen, Social Media oder Veranstaltungen: Wir erzählen Geschichten, die zeigen, wie Nachhaltigkeit in der Praxis funktioniert und welchen Mehrwert sie für den Sport, die Athlet:innen und die Gesellschaft bietet.

Kooperationen

Woran wir glauben

Nachhaltigkeit lebt von gemeinsamen Ideen und Vielfalt. Um langfristig etwas zu bewegen, setzen wir auf ein starkes Netzwerk aus Partnern, die unsere Werte teilen. Dieser Austausch hilft uns, Best Practices zu bündeln und Innovationen voranzutreiben, die allen zugutekommen.

Was wir konkret tun

Wir suchen aktiv den Kontakt zu Institutionen, die uns dabei unterstützen, unseren Weg in Sachen Nachhaltigkeit effizient und zielgerichtet zu gestalten.

Umsetzung & Monitoring

Woran wir glauben

Erfolg misst sich nicht nur an guten Absichten, sondern auch daran, ob unsere Ziele tatsächlich erreicht werden. Wir sind überzeugt, dass eine konsequente, transparente und überprüfbare Umsetzung unseres Nachhaltigkeitskonzepts essenziell ist, um unsere Glaubwürdigkeit zu wahren und den Klettersport dauerhaft positiv zu prägen.

Was wir konkret tun

Wir evaluieren unsere Fortschritte regelmäßig, passen Strategien bei Bedarf an und berichten offen über unsere Ergebnisse. Auf diese Weise schaffen wir eine Kultur der Verantwortlichkeit, in der Erfolge gefeiert, Herausforderungen offen kommuniziert und Verbesserungen kontinuierlich angestrebt werden.

Innsbruck, Dezember 2024